

Aufführungs- und Versammlungsprotokoll vom 12.-14. Dezember 2025

Anlass: Aufführungen des Schauspiels Zur Rettung der Blasmusik

Anwesende: Nora Winkler, Schauspielerin
Christian Spitzenstaetter, studierter Musiker
Max Gnant, Schauspieler
Carmen Schabler, Regieassistentin, Dramaturgie
Simon Windisch, Regie
Robert Lepenik (10.12), Komposition
Freies Publikum, zwischen 17 und 40 tendenziell Kulturinteressierte Menschen unterschiedlichsten Geschlechts und Alter

Abwesende: Rosa Wallbrecher (entschuldigt), Bühnenbild
Nik Huber (entschuldigt), Mast und Rigging
Sérafín La Roche (entschuldigt), Licht

Sitzungsort: Theater am Werk, Wien

Wetter: neblig, kalt, niesliger Regenfall

Sitzungsdatum: 12./13./14. Dezember 2025, Start: 19:30 Uhr

Protokollführer: Max Gnant **Vorsitz:** Nora Winkler

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Aufführungen
 2. Bericht der gemeinschaftlichen Versammlungen Zur Rettung der Blasmusik
 3. Allfälliges, gemeinsames Ausklingen
-

Thema / Traktandum	Verantwortlich	Datum
1. Protokoll der letzten Sitzung		
Das Protokoll der letzten Aufführungen wird genehmigt und verdankt.	nw	12.12
		13.12
		14.12
2. Bericht der gemeinschaftlichen Versammlung zur Rettung der Blasmusik und dem wiederholten Versuche der gemeinschaftlichen Rettung, mittels der Aufführung eines eigens dafür erdachten Schauspiels, namens Zur Rettung der Blasmusik		
Die Aufführungen des Schauspiels "Zur Rettung der Blasmusik" waren durchwegs schwungvoll mit hoher Publikumsbeteiligung, alle Beteiligten absolvierten ihre Aufgaben mit großer Bravour. Nach Ende der Aufführung gab es jeweils viele lobende, einige wenige kritische Stimmen sowie Debatten, ob der Sinnhaftigkeit die Blasmusik überhaupt zu retten. Grundsätzlich war die Stimmung allerdings positiv. Besonders hervorgehoben wurde die liebenswürdige technische Unterstützung des Theaters am Werk. Ausserdem wurde die Widerstandskraft der angeschlagenen Spielerin Winkler, mit lobenden Worten bemerkt. Der Einsatz und Applaus, des wirklich motivierten und beschwingt-bewegten Publikums soll an dieser Stelle gewürdigt und verdankt werden. Die Abende klangen aus mit dem einen oder anderen Tröpfchen und	mg	12.12

<p>schliesslich einem speditiven Abbau der Bühne in 2.5 Stunden inklusive Verladung in den guten alten Ducato, welcher brav im Wiener Prater gewartet hatte.</p> <p>Die Rettung der Blasmusik ist 3 mal in Folge mit zahlreichen Ja-, ganz vereinzelt Neinstimmen, sowie einigen Enthaltungen erfolgt.</p> <p>Pendenz: Erneute Rettung der Blasmusik, Transport und Lagerung der Bühne nach und in Zürich</p>		
<p>3. Allfälliges, gemeinsames Ausklingen</p> <p>Die Müdigkeit unter den Mitwirkenden und damit verbundene Anfälligkeit auf Krankheit und Erkältung ist weiterhin ein bedrohliches Rauschen im Hintergrund. Wir wünschen allen Beteiligten geruhsame Festtage und einen guten Rutsch in's neue Jahr.</p>	mg	14.12

Ende der Versammlung, 14. Dezember 2025, ca. 00:00 Uhr

Wien, 14. Dezember 2025

Protokollführer: Max Gnant

Vorsitz: Nora Winkler

Unterschrift:

